

542386-2025 - Ergebnis

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Sanierung und Umbau Station 103 des Klinikums Bremen-Ost

OJ S 158/2025 20/08/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gesundheit Nord gGmbH

E-Mail: info@gesundheitsnord.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung und Umbau Station 103 des Klinikums Bremen-Ost

Beschreibung: Die Gesundheit Nord gGmbH beabsichtigt die Sanierung bzw. den Umbau der Station 103 in der 10. Ebene des Haus 64 im Klinikum Bremen-Ost. Im Rahmen der Bauzielplanung KBO wurden bereits auf der 10. Ebene die Stationen 101 und 102 als Großstation umgebaut. Die Fertigstellung der Stationen erfolgte im November 2021. Mit Sanierung und Umbau der Station 103 soll nun eine organisatorische Anbindung und Integration an die Großstation erfolgen. Die Großstation beinhaltet insgesamt 13 Ein-, 15 Zwei- und 2 Dreibettzimmern und verfügt damit insgesamt über 49 Betten. Mit dem Umbau der Station 103, die adaptiv zu der Station 101 umgebaut werden soll, sollen zusätzliche 14 Zwei- und 1 Dreibettzimmer mit gesamt 31 Betten entstehen, sodass die Stationen 101, 102 und 103 künftig insgesamt 80 Betten vorhalten sollen. Die Gesundheit Nord schreibt vorliegend die Fachplanung ELT/FMT (§ 55 HOAI) für den Umbau aus.

Kennung des Verfahrens: 7818d774-00ac-4738-aabf-d23153804c27

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung ELT/FMT

Beschreibung: Die AG vergibt im Rahmen dieses Vergabeverfahrens die Aufgaben der Fachplanung ELT/FMT (§ 55 HOAI). Folgende Leistungen werden Inhalt des Auftrages: Fachplanung ELT/FMT, Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 8 (Gebäudeautomation) §§ 53 - 56 i. V. m. Anlage 15 HOAI
Interne Kennung: 003/2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: In die Bewertung fließt die Addition sämtlicher angebotener Kosten. Das wirtschaftlichste Angebot erhält 40 Punkte gemäß der im Vergabeleitfaden veröffentlichten Formel. In den Gesamtbruttopreis wird für die Bewertung des Zuschlagskriteriums sämtliche Grundleistungen und Besonderen Leistungen sowie zusätzliche Leistungen einfließen. Soweit sich aus den Leistungsbildern (Anlage) v.H.-Sätze ergeben, stellen diese lediglich unverbindliche Orientierungen der Vergabestelle dar; in dem Gesamtbruttopreis sind diese Positionen jeweils pauschal durch die Bieterinnen zu berücksichtigen. Soweit sich aus den Leistungsbildern eine Vergütung „zum Nachweis“ ergibt, wird die Vergabestelle den voraussichtlichen Aufwand schätzen und einen noch anzugebenden Stundensatz mit dem voraussichtlichen Stundenaufwand multipliziert in die Wertung einbeziehen. S. im Übrigen Vergabeleitfaden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des zu betrauenden Personals: Die AG bewertet einheitlich die schriftlich vorgelegte Darstellung der Erfahrung, Organisation und Qualität des vorgesehenen Projektteams sowie die Erläuterung in der Präsentation des Angebotes. Dabei wird insbesondere die Expertise des Projektleiters berücksichtigt. Für die Bewertung der Qualifikation und Erfahrung werden folgende Aspekte berücksichtigt: • Erfahrungen im Bereich der zu vergebenden Leistungen • fachspezifische Qualifikation • Nachweis über persönliche Referenz Bewertet wird das vorgelegte schriftliche Konzept einschließlich der Präsentation sowie die Fähigkeit, auf Nachfragen in der Präsentation zu reagieren. Bewertet werden die Qualifikation und Erfahrung des gesamten Projektteams. Es erfolgt eine einheitliche Bewertung. Konzept zur Herangehensweise zur Umsetzung der Leistung: Für das Kriterium „Herangehensweise zur Umsetzung der Leistung“ bewertet die Vergabestelle das Verständnis

der Aufgabenstellung und Erkennen der Problemstellungen des zu bearbeitenden Projekts. Darzustellen sind die konkrete Herangehensweise für die Umsetzung, Praktikabilität des Konzeptes und die beabsichtigte Projektorganisation. Dabei sind die Umsetzbarkeit und die Praktikabilität des Konzeptes nachzuweisen. Erwartet wird von der Auftraggeberin eine Darstellung, in welcher Weise der Bieter während der Leistungserbringung die qualitativen und quantitativen Anforderungen aus der Leistungsbeschreibung umsetzt. Dabei soll der Bieter die von ihm beabsichtigten einzusetzenden Methoden im Einzelnen benennen und zur Erläuterung auf Basis einer referenzierten früheren Leistungserbringung praktisch darstellen. Für das Kriterium „Herangehensweise zur Umsetzung der Leistung“ bewertet die Vergabestelle die fachbezogene Berufserfahrung der/des Ansprechpartner:in. Der Bieter hat jeweils eine/n projektverantwortliche/n Ansprechpartner:in (Projektleiter:in) für den Auftraggeber zu benennen. Nachgewiesene Erfahrungen in der erfolgreichen Umsetzung der beschriebenen Leistungsziele (insbesondere Krankenhaus-Neubau/Umbau, Umbau im laufenden (Krankenhaus-)Betrieb etc.) werden positiv bewertet. Die besonderen Herausforderungen liegen in der Funktion, im Umgang mit der Materialauswahl, der Konstruktion, der Integration effizienter Gebäudetechnik und der wirtschaftlichen Angemessenheit. Der damit verbundene Anspruch an Raumkonditionierung und -gestaltung ist daher besonders zu beachten und fordert nachhaltige technische und baulich-räumliche Lösungen. Das Thema Nachhaltigkeit hat sich innerhalb der letzten Jahre in allen Bereichen verschärft. Die Belange der Nachhaltigkeit der zu verwendenden Baustoffe und der Betrachtung der in den Baustoffen und den Verfahrensweisen gebundenen grauen Energie gewinnen an Bedeutung. Konstruktionen, Bauweisen und Materialien sind danach auszuwählen, dass sie den hygienischen und arbeitssicherheitstechnischen Anforderungen mit möglichst geringen CO₂- Fußabdruck besitzen und zudem im Rahmen der Lifecycle-Betrachtung auch später möglichst sortenrein rückgebaut werden können (Kreislaufwirtschaft). Der Bieter soll im Rahmen eines Konzepts darlegen, welche besonderen Anforderungen an das Projekt er auf Basis der Leistungsbeschreibung und übrigen Projektunterlagen erkannt hat. Zu beachten sind die Pariser Klimazielen bis 2050 sowie die Verwendung wirtschaftlicher Konstruktionen, Bauweisen und Materialien sowie der besonderen Beachtung des Betriebskonzepts unter Berücksichtigung der Architektur. Diese sind konzeptionell zu berücksichtigen und zu erläutern. Auch hier wird positiv bewertet, falls der Bieter für diese Besonderheit einen überzeugenden Lösungsansatz oder Optimierungsvorschlag vorstellt. Der Bieter hat weiter darzustellen: Umgang mit projektspezifischen Risiken. Welche projektspezifischen Risiken werden bei der Machbarkeitsuntersuchung bzw. den weiteren Untersuchungen erkennbar? Es wird besonders honoriert, falls überzeugende verbesserte Lösungsansätze oder Optimierungsvorschläge erfolgen. Der Bieter soll weiter die zeitliche Realisierbarkeit des Umbaus bewerten und verifizieren. Zu dem Bewertungskriterium Projektteam und Herangehensweise: Die AG bewertet die qualitativen Zuschlagskriterien jeweils einheitlich auf Basis der schriftlich vorzulegenden Darstellung der Konzepte (max. jeweils bis zu 5 Seiten) sowie die Erläuterung der Konzepte in der Präsentation des Angebotes. Die Bewertung erfolgt mit bis zu 30 Punkten (Projektteam) bzw. 30 Punkten (Herangehensweise) auf Basis der nachstehenden auch für das weitere Kriterium geltenden Differenzierung. Folien für die Präsentation sind mit der Abgabe des Angebotes vorzulegen. Die unter Ziffer 6.3 und 6.4 dargestellten Zuschlagskriterien werden abhängig vom Erfüllungsgrad bewertet. S. im Übrigen Vergabeleitfaden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge
Zuschlagskriterium — Zahl: 2

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Gesundheit Nord gGmbH

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 120 719,69 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Pachaly GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 120 719,69 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Datum des Vertragsabschlusses: 29/07/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gesundheit Nord gGmbH

Registrierungsnummer: t:04214970

Postanschrift: Kurfürstenallee 130

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28211

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: info@gesundheitnord.de

Telefon: 00494214970

Internetadresse: <https://www.gesundheitnord.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Pachaly GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: tel:04294/7965-10

Stadt: Riede

Postleitzahl: 27339

Land, Gliederung (NUTS): Verden (DE93B)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8919eb27-48cd-4127-b0a4-49db5fdf5413 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/08/2025 12:14:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 542386-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 158/2025

Datum der Veröffentlichung: 20/08/2025